

	1906/7	1905/6
	%	%
Harkortsche Bergwerke und chemische Fabriken zu Schwelm u. Harkorten, A.-G. . . . .	10	12
Zuckerraffinerie Hildesheim . . . . .	5	0
Zuckerraffinerie Magdeburg . . . . .	0	3
Arnsdorfer Papierfabrik Heinrich Richter, A.-G. in Arnsdorf . . . . .	2	5

## Aus anderen Vereinen und Versammlungen.

**40jähriges Jubiläum der Deutschen Chemischen Gesellschaft.** Eine zahlreiche Zuhörerschaft füllte am vergangenen Montag den Sitzungssaal des Hofmannhauses bis auf den letzten Platz, um das 40-jährige Bestehen der Deutschen Chemischen Gesellschaft festlich zu begehen. Nicht nur die Berliner Vertreter der Wissenschaft waren anwesend; von fast allen Universitäten waren Professoren und Dozenten herbeigeeilt, um das Geburtstag zu feiern. Auch die hervorragenden Vertreter der chemischen Industrie konnte man unter den Anwesenden bemerken. Von den noch lebenden Begründern der Gesellschaft hatten sich die Herren Graebe, v. Martius, Wichelhaus eingefunden. Von A.v. Baeyer war ein Glückwunschtelegramm eingelaufen.

Um 5 Uhr eröffnete der Vorsitzende, Herr Prof. Dr. Graebe, die Sitzung mit einigen begrüßenden Worten, wobei er besonders die aufopfernde Tätigkeit von v. Martius und Wichelhaus bei der Gründung des Vereins hervorhob.

Der Hauptteil der Festansprache war, den Traditionen der Gesellschaft entsprechend, der Wissenschaft gewidmet. In kurzen Zügen brachten die vier Festredner des Tages, die Herren Geheimrat Prof. Dr. Nernst, Geheimrat Prof. Dr. Landolt, Prof. Dr. Graebe und Geheimrat Prof. Dr. Witt die Fortschritte der allgemeinen, anorganischen, organischen und technischen Chemie zum Vortrag. Trotz der kurzen zur Verfügung stehenden Zeit gelang es den Rednern, unter Hervorhebung der wichtigsten Ergebnisse ein anschauliches Bild der Entwicklung der vier Gebiete zu geben. Man muß staunen über die ungeheure Arbeit, die in dieser kurzen Spanne Zeit geleistet worden ist. Reicher Beifall belohnte die Vortragenden. Der Abend vereinigte den größten Teil der Teilnehmer zu einem Festmahl, dessen Verlauf bekundete, daß die Männer der Wissenschaft ihren Humor und ihre Lebensfreude nicht verloren haben. — Ein ausführlicher Bericht folgt.

### Chemical Society zu London.

Sitzung vom 24./10. 1907.

Prof. Green und King: „Chinoidtheorie der Farbe“. Die Autoren haben eine Reihe von Estern der Säuren, deren Anhydride Phenol- und Chinophthalein sind, dargestellt. Diese Ester sind farbig, und es ist wahrscheinlich, daß die rote Substanz, welche gebildet wird, wenn ein Alkali dem Phenolphthalein zugesetzt wird, das Alkalosalz der korrespondierenden Säure ist und nicht bloß ein

gefärbtes Ion, wie die Gegner der Chinoidtheorie annehmen. Mit dieser Ansicht übereinstimmende Konstitutionsformeln sind von den Autoren für eine Reihe von Phthaleinen festgestellt worden.

Wilmore und Stewart: „Ketene“. Durch Einwirkung von stark erhitztem Platindraht auf Essigsäure und andere Substanzen, welche die Gruppe  $\text{CO} \cdot \text{CH}_2$  enthalten, erhielten die Autoren Ketene. Keten hat die Formel  $\text{CH}_2 \cdot \text{CO}$  und ist ein Gas von unangenehmem Geruche, ähnlich dem Acetanhydrid, welchem es in vieler Beziehung ähnlich ist. Abgesehen von theoretischem Interesse, mag es vielleicht von Wert für die praktische organische Chemie erscheinen, weil es für die Acetylierung benutzt werden kann. Es gibt mit Aniliden sofort Acetanilide<sup>1)</sup>.

Collie und Chrystal: „Orcinderivate“. Die Autoren beschreiben einige komplexe Orcinderivate, welche in einfacher Weise durch Wärme wirkung aus Acetessigester entstehen.

Norman Collie: „Die Ketidgruppe  $\text{CH}_2 \cdot \text{CO}$ “. Die Ketidgruppe  $\text{CH}_2 \cdot \text{CO}$  kann verwandt werden in der Synthese natürlich vorkommender Substanzen. So ist es leicht, mit Dehydracetsäure durch eine einfache Reihe von Reaktionen eine Anzahl von Derivaten der Pyrone, Pyridine und Orcin zu bilden, ähnlich denen, die sich in den Pflanzen vorfinden. Der Autor behauptet nicht, daß diese Substanzen auf diese Weise natürlich entstehen, sondern glaubt, daß die Reaktionen eine interessante Laboratoriumsparallele bilden.

## Personal- und Hochschulnachrichten.

Das bisherige Mitglied des Vorstandes der Heldburg-A.-G. für Bergbau, bergbauliche und andere industrielle Erzeugnisse, Bergwerksdirektor Ermisch, ist infolge freundschaftlichen Übereinkommens am 31./10. d. J. aus seiner Stellung ausgeschieden und am 1./11. in den Vorstand der Kalwerke Friedrichshall, A.-G., an Stelle des ausscheidenden Dr. Schmid eingetreten. Da Dir. Ermisch auch die Direktionsgeschäfte der Gewerkschaft Desdemona versah, ist an seiner Stelle Dir. Sellling von der Gewerkschaft Hohenfels in die Direktion der Gewerkschaft Desdemona eingetreten.

Diedrich Becker, Direktor der Essener Kreditanstalt, ist in den Grubenvorstand der Gewerkschaft Oespel, Kley, Kreis Dortmund, gewählt worden.

An Stelle des verstorbenen Kommerzienrats Emil Poensgen wurde Rittergutsbesitzer Paul Poensgen auf Haus Garath bei Benrath in den Aufsichtsrat der A.-G. Oberbilker Stahlwerk vorm. C. Poensgen, Giesbers & Co. gewählt.

Kommerzienrat Albert Pinkus wurde in den Aufsichtsrat der Staßfurter chemischen Fabrik vormals Vorster & Grüneberg, A.-G., neu gewählt.

Dr. W. Goodwin ist zum Professor der Chemie an dem South Eastern Agricultural College (University London) ernannt worden.

<sup>1)</sup> Vgl. diese Z. 20, 1673 (1907).

Prof. E r h a r d t , Direktor der höheren Fachschule für Textilindustrie in Sorau, ist zum Regierungs- und Gewerbeschulrat in Frankfurt a. O. ernannt worden. Dr. H e r z o g ist vorläufig mit der Leitung der Sorauer Schule betraut worden.

Prof. Dr. K. F r u w i r t h von der landwirtschaftlichen Hochschule zu Hohenheim wurde zum Honorandozenten und a. o. Professor an der Wiener Technischen Hochschule ernannt.

Oberingenieur E. R a s c h wurde zum ständigen Mitarbeiter beim Kgl. Materialprüfungsamt Groß-Lichterfelde ernannt.

Dr. O. P r y m habilitierte sich für medizinische Chemie an der Universität Bonn.

Dr. E r n s t M ü l l e r habilitierte sich für Physik an der Universität Heidelberg.

Als Privatdozent für Physik habilitierte sich an der Technischen Hochschule in Aachen Dr. A. B e r n o u l l i , Assistent am physikalischen Laboratorium.

L o r d A v e b u r y wurde zum Rektor der St. Andrews University (Schottland) gewählt.

Zum Geh. Hofrat wurde der o. Professor der Agrikulturchemie an der Technischen Hochschule in München, Dr. F r a n z v o n S o x h e t , Vorstand der Landwirtschaftlichen Versuchsstation für Bayern, ernannt.

Dem ersten Direktor der Senckenbergischen Naturforschenden Gesellschaft Dr. med. A. K n o b - l a u c h in Frankfurt a. M. und dem Direktor des Museums derselben Gesellschaft, Dr. phil. F. R ö m e r , wurde der Professortitel verliehen.

Sir O l i v e r L o d g e wurde zum Präsidenten der Faraday Society (London) als Nachfolger von Sir W i l l i a m P e r k i n gewählt.

Prof. Dr. Z. H. S k r a u p - Wien erhielt 5000 Kr. von der Wiener Akademie der Wissenschaften zur Fortsetzung seiner Arbeiten auf dem Gebiete der Eiweißchemie, Dr. K o h l r a u s c h 2000 Kr. für luftelektrische Untersuchungen.

Exz. Frhr. S t u m m e r v o n T a v a r n o k , Vorsitzender des Zentralvereins für Rübenzuckerindustrie in der österreichisch-ungarischen Monarchie, beging am 31./10. das Fest seines 80. Geburtstages.

Bergwerksdirektor E n g e l h a r d Bingmann starb am 3./11. zu Groß-Bülden (Hannover) im 67. Lebensjahr.

Apotheker J a m e s T. S h i n n starb am 15. Oktober in Philadelphia. Er war Präsident der American Pharmaceutical Association.

Der englische Großindustrielle S i r J o s e p h R e n a l s starb am 1. November in Bickley, Kent.

E b e r h a r d H o e s c h , Mitgründer und Mitglied des Aufsichtsrats der Eisen- und Stahlwerke Hoesch in Dortmund, starb am 7./11. im 81. Lebensjahr.

W. R e m m e r t , Direktor und Vorstandsmitglied der Deutschen Celluloidfabrik A.-G. in Eilenburg, ist am 6. November in Halberstadt gestorben.

D r. B r u n o D r e n c k m a n n , Handelschemiker in Halle a. S., starb am 10./11. 1907.

D r. M. W i l l e n z , Handelschemiker in Antwerpen, starb daselbst.

## Eingelaufene Bücher.

(Besprechung behält sich die Redaktion vor.)

G r a u e r , Dr. K. Agrikulturchemie. I. Pflanzenernährung. (Sammlung Göschen.) Leipzig, G. J. Göschen'sche Verlagshandlung, 1907. M 5,—,80

H e n r i k s e n , G. Sundry Geological Problems. Kristiania, Printed by Grondahl & Son, 1906.

K a n n , Dr. A. Die Naturgeschichte der Moral und die Physik des Denkens. Der Idealismus eines Materialisten. Wien u. Leipzig, W. Braumüller, 1907. M 5,—

K a u f m a n n , Dr. H. Die Auxochrome. (Sammlung chem. u. chem.-technischer Vorträge, herausgeg. von Prof. Dr. A h r e n s . XII. Bd. 1.—3. Heft). Stuttgart, F. Enke, 1907. M 1,20

L e n g e r k e n , Dr. med. O. von. Handbuch neuerer Arzneimittel. Frankfurt a. M., J. Alt, 1907. M 13,60

M i e h e , Dr. H. Bakterien u. ihre Bedeutung im praktischen Leben. (Wissenschaft u. Bildung, Einzeldarstellungen aus allen Gebieten des Wissens, herausgegeben v. Privatdozent Dr. P. H e r r e ). Leipzig, Quelle & Meyer, 1907.

geh. M 1,—; geb. M 1,25

M u s p r a t t s theoretische, praktische u. analyt. Chemie in Anwendung auf Künste u. Gewerbe. Enzyklopädisches Handbuch der techn. Chemie, begonnen von F. S t o h m a n n u. B. K e r l . Mit zahlreichen i. d. Text eingedr. Abb. 4. Aufl., herausgegeb. von H. B u n t e . X. Bd., 12. u. 13. Lfg. Braunschweig, F. Vieweg & Sohn, 1907.

à M 1,20

O r t h e y , M. Laboratoriumsbuch für den Eisenhüttenchemiker. (Laboratoriumsbücher für die chem. u. verwandte Industrien, Bd. I). Halle a.S., W. Knapp, 1907. M 1,80

P l a t t n e r s Probierkunst mit dem Lötrohre, bearbeitet von Dr. F. K o h l b e c k . 7. Aufl. Mit 72 Abb. Leipzig, J. A. Barth, 1907.

geh. M 11,—; geb. M 12,—

S c h w a l b e , Dr. C. Neuere Färbetheorien. (Sammlung chem. u. chem.-technischer Vorträge, herausgeg. von Prof. Dr. A h r e n s . XII. Bd. 4.—6. Heft). Stuttgart, F. Enke, 1907. à M 1,20

S c h w a r z , Dr. P. Die Beteiligung deutschen Kapitals an der galizischen Erdöllindustrie. Mit 1 Karte d. deutschen Naphthagruben von Tustanowice. Berlin, Verlag für Fachliteratur, G. m. b. H., 1907. M 6,—

S t a m m e r , Dr. K. Jahresbericht über die Untersuchungen u. Fortschritte auf dem Gesamtgebiete der Zuckerfabrikation. Herausgeg. v. Dr. J. B o c k . 46. Jhrg., 1906. Mit 32 in den Text gedr. Abb. Braunschweig, F. Vieweg & Sohn, 1907. M 14,—

S t a n g e , Dr. A. Die Zeitalter der Chemie in Wort und Bild. Mit vielen Portraits u. Abb. nach Originalen. Leipzig, O. Wigand, 1908.

geh. M 16,—; geb. M 18,—

## Bücherbesprechungen.

**Lexikon der gesamten Technik und ihrer Hilfswissenschaften.** Im Verein mit Fachgenossen herausgegeben von O t t o L u e g e r . Zweite vollständig neu bearbeitete Auflage. Stuttgart und Leipzig, Deutsche Verlagsanstalt. Vollständig in 40 Abteilungen zu je M 5,—

Die letzten Lieferungen dieses trefflichen Nach-